



<https://biz.li/2yi7>

PROJEKT "MOBIL ANS #WERK" GEHT IN DIE ZWEITE PHASE

Veröffentlicht am 02.06.2023 um 11:42 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

In den "Lokalarenen" möchte das Planungsbüro plan zwei im Juni mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und diese am Prozess des Projekts aktiv teilhaben lassen. Mit dem Start des Projekts "mobil ans #werk" in die zweite Förderphase fragt das Projektteam in den einzelnen Ortsteilen nach, wie sich die Bürger die Mobilität der Zukunft vorstellen. Als eines von fünf Gewinnerprojekten wurde "mobil ans #werk" unter Leitung der Stadt Burgwedel und der TU Dortmund im Sommer 2022 vom parlamentarischen Staatssekretär Christian Kühn ausgezeichnet und kann nun in den kommenden zwei Jahren konkrete Ideen umsetzen. Eine der vielversprechenden Mobilitätslösungen für Burgwedel sind die sogenannten "Mobilitätspunkte". Diese neuartigen Haltestellen ermöglichen den unkomplizierten Umstieg auf verschiedene Verkehrsmittel. Dort können Leih- und Lastenräder, E-Bikes, Scooter oder sogar kleinere Sprintbusse genutzt oder geliehen werden. Neben diesen Verkehrsmitteln können auch weitere Angebote integriert werden, wie beispielsweise Paketstationen, Cafés oder W-LAN-Bänke. So werden die Mobilitätspunkte zu Orten der Erreichbarkeit und des nachbarschaftlichen Austauschs. Damit diese Konzepte zu den Bedürfnissen der Ortsteile passen, ist die Meinung der Bevölkerung wichtig und soll an drei Terminen in sechs Ortschaften abgefragt werden.

Sonnabend, 10.06.2023 in Fuhrberg auf dem Dorfplatz
Sonnabend, 10.06.2023 in Kleinburgwedel am Neuen Campus/ Grundschule
Sonnabend, 17.06.2023 in Thönse vor der Bücherei
Sonnabend, 17.06.2023 in Oldhorst vor dem Feuerwehrhaus
Sonnabend, 24.06.2023 in Wettmar vor dem Dorfgemeinschaftshaus
Sonnabend, 24.06.2023 in Engensen am Dorfplatz/ vor der Kirche

Vertreterinnen der Stadt, des Planungsbüros plan zwei und der TU Dortmund wollen von 9:00 bis 16:30 Uhr gemeinsam bei Kaffee und Kuchen über die Zukunft der Mobilität und mögliche Mobilitätspunkte am Ort sprechen. Für die Kinder wird es an diesen Terminen eigene Beteiligungsformate geben und als Dankeschön gibt es auch eine kostenlose Brötchentüte. Mehr Informationen finden sind unter www.mobil-ans-werk.de zu finden.